

coup de nouveaux noms, mais également des noms familiers sur les listes électorales en date du 11 juin 2023.

Au jour de la Fête Nationale il convient de ne pas penser seulement aux soucis de notre commune et de notre pays, mais bien au-delà. Mes pensées sont en ce moment avec tous les gens qui souffrent d'énormes peines dans des territoires de crise comme par exemple dans les pays dévastés par de longues années de guerre civile, la Syrie, le Yémen et l'Éthiopie ; le Madagascar en grande famine due au changement de climat, ou le Soudan, où une dictature militaire harcèle ses propres citoyens. Et bien évidemment l'Ukraine, ce pays européen en guerre, qui a causé 7,7 millions de personnes à fuir leur patrie depuis le 24 février, et où il n'y a pas de fin en vue.

Mesdames, Messieurs,

Il me reste à remercier mes collègues du collège échevinal, de notre administration communale, ainsi que de la d'Millen a.s.b.l. pour l'organisation de la soirée. Un grand Merci également aux ouvriers communaux pour avoir tout mis en place et à l'équipe du Restaurant du Moulin pour l'encadrement gastronomique de ce soir.

Je souhaite à tous et chacun une soirée agréable entre amis et famille. Amusez-vous bien et régalisez-vous.

Vive le Grand-Duc, vive la famille grand-ducale, vive notre pays.

**Thierry Lagoda,**  
**Bourgmestre**

## AVIS DE PUBLICATION

À la requête de la Commune de Beckerich, représentée par son collège des bourgmestre et échevins actuellement en fonction, élisant domicile à L-8523 Beckerich, 6, Dikrecherstrooss,

concernant le **déclassement de quatre (4) places de terrain**, figurant au cadastre de la Commune de Beckerich, **section E de Beckerich, au lieu-dit « Huewelerstrooss », contenant en tout 61 centiares**,

il est porté à la connaissance du public que les places mentionnées ci-avant, nouvellement cadastrées sous les numéros 32/5010, 31/5009, 31/5008 et 31/5007 - suivant plan de mesurage N°1281, levé et dressé le 13 mai 2022 par Monsieur Lemperez, géomètre officiel auprès de la société GEOLUX G.O. de Fennange et dûment certifié le 2 juin 2022 par Monsieur Schreiner, géomètre officiel de l'administration du Cadastre et de la Topographie - appartenant actuellement au domaine public de la Commune de Beckerich,

**seront intégrées au domaine privé de la Commune de Beckerich, en vue d'une aliénation par voie d'échange au profit de la société PEGASUS BECKERICH.**

Toute réclamation à l'encontre du présent projet de déclassement, est à adresser sous peine de forclusion, au collège échevinal jusqu'au 7 juillet 2022 au plus tard.

## GEMEINDERATSSITZUNG VOM 18. MAI 2022

Der Gemeinderat tagt um 17 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde in Beckerich.

Alle Räte sind anwesend.

Auf Anfrage des Bürgermeisters wird bei Punkt 21 auf der Tagesordnung auch über einen Kostenvorschlag zum Anschluss von zwei Häusern an das

gemeindeeigene Fernwärmenetz abgestimmt. Die Gemeinderäte haben dem nichts einzuwenden.

Wegen anderer Verpflichtungen muss Rat Severin Boonen um 19:45 Uhr gehen, und verlässt die Sitzung somit nach dem Punkt 16.

### 1. Restanten des Rechnungsjahres 2021

Die Gemeindegemeinnehmerin, Frau Natalie Thill, trägt die Liste der Schuldner vor, welche für das Jahr 2021 noch Rechnungen offenstehen haben. Infolge

samt bleiben 25.159,80 € einzutreiben. Sechs Erlöse, welcher einer Gesamtsumme von 1.202,93 € entsprechen, werden einstimmig vom Gemeinderat bewilligt.

## 2. Schulorganisation 2022/2023

Die provisorische Schulorganisation, welche nach den Vorgaben des Bildungsministeriums erstellt wurde, wird einstimmig vom Gemeinderat genehmigt, sowie auch der PEP (Plan nach welchem die Betreuungsstrukturen außerhalb der Schulzeiten funktionieren) 2022-2023. Der PDS (schulischer Entwicklungsplan) 2021-2024 wurde bereits in der Sitzung vom 28. Juni 2021 gestimmt.

Die Früherziehung (Précoce) findet mit 18 eingeschriebenen Kindern in einer Klasse in Beckerich statt. Der Zyklus 1 in Oberpallen umfasst 4 Klassen mit jeweils 16 Schülern.

So wie auch die Jahre zuvor, findet der Unterricht für die Kinder des 2. Zyklus in Noerdingen statt (53 Schüler), die Lokalitäten in Elvingen beherbergen die Klassen des 3. Zyklus (68 Schüler) und die Schule in Beckerich wird von den Schülern des 4. Zyklus besucht (41 Schüler).

## 3. Provisorischer Abschluss der Konten von 2020

Die Abteilung für Gemeindefinanzen des Innenministeriums hat die Konten des Jahrgangs 2020 geprüft und uns ihren Bericht diesbezüglich zukommen lassen. Die schriftliche Antwort des Schöffensrates wird den Gemeinderäten gleichfalls präsentiert, welche dann die besagten Konten provisorisch und einstimmig abschließen. Der definitive Abschluss obliegt dem Innenminister.

Der Gesamtbetrag des Bonus von 2019 (6.624.645,67 €) und sämtlichen Einnahmen, welche 2020 getätigt wurden, beträgt 19.976.626,53 €. Wenn man alle getätigten Ausgaben von 12.649.453,47 € abzieht, dann schließt das Jahr 2020 mit einem Gewinn von 7.327.173,06 €.

## 4. Teilung von Baugrundstücken

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat die Aufteilung des Grundstücks 275/4067, welche insgesamt 66,35 Ar umfasst, gelegen in der „Huwelerstrooss“ in Beckerich, in zwei Parzellen. Der vordere Teil wird etwa 24 Ar groß sein, und sich in der Zone PAP QE „bestehendes Wohngebiet“ des allgemeinen Bebauungsplans befinden. Der hintere Teil entlang der Straße „Heidchen“ misst etwa 42 Ar und liegt in der Zone PAP NQ „neues Wohngebiet“.

Anschließend genehmigt der Gemeinderat mit 7 Stimmen dafür und 2 Gegenstimmen die Neuaufteilung der Parzellen 28/4018, 28/4019, 29/4468 und ein Teilstück der Parzelle 29/4469 zwischen den Nummern 32 und 40, Huwelerstrooss. Die spätere

Wohnanlage sieht sechs Lose für Häuser vor, sowie ein Los, welches dem kommunalen öffentlichen Raum zugesprochen werden soll. Des Weiteren sind 9 Privatparkplätze hinter den Wohnungen entlang der Straße „Kuelebiërg“ vorgesehen. Im Gegenzug zum Abtreten von öffentlichem Raum entlang des Kuelebiërg zur Gestaltung von Parkplätzen wird der Projektträger einen Streifen Land in der „Huwelerstrooss“ zwecks Anlegen eines Bürgersteigs abtreten. Die Räte Patrick Wampach und Marc Neu stimmen gegen das Teilungsvorhaben, da die Grundstücksbreite eines der Reihenhäuser mit 4,30 Meter ihrer Meinung nach zu klein ist.

## 5. Genehmigung von notariellen Urkunden

Einstimmig genehmigen die Gemeinderäte eine notarielle Urkunde betreffend den Kauf einer Wiese von 31 Ar, gelegen am Ort „Im Brill“ in Oberpallen. Die Gemeinde kauft die Wiese für 13.300 € vom „Kierchefong“ ab. Der Erwerb geschieht im Zusammenhang eines Tausches von Ländereien, welcher das Anlegen eines direkten Fahrrad- und Fußgängerweges zwischen Levelingen und Oberpallen ermöglichen soll.

Des Weiteren genehmigt der Gemeinderat eine notarielle Urkunde betreffend den Kauf eines Waldes von 72,50 Ar, gelegen am Ort „Wasserbach“ in Schweich zum Preis von 20.000 € von Herrn Tim Hengen aus Elvingen. Der Kauf geschieht zum Zweck eines späteren Tauschs mit der Gemeinde Habscht um eine Schutzzone um die Quelle Tunnel anlegen zu können.

## 6. Genehmigung eines Kaufkompromisses betreffend fünf Waldparzellen in Beckerich

Im Rahmen der Wälderzusammenlegung beabsichtigt die Gemeinde 5 Waldparzellen mit einer Gesamtgröße von 96,60 Ar in der Sektion E von Beckerich von den Geschwistern Reis Monique und Arsène zu einem Preis von 21.833 € zu erwerben. Der dementsprechende Kaufkompromiss wird einstimmig von den Gemeinderäten angenommen.

## 7. Ratifizierung der Konvention mit der Vereinigung „HPPA der Ordensschwwestern der Franziskanerinnen der Barmherzigkeit“ betreffend die Belegung des neuen Altersheimes in Eischen

Die Ordensschwwestern der Franziskanerinnen bauen gerade ein neues Altersheim in Eischen. Das Heim umfasst 124 Zimmer und 20 kleine Wohnungen. Die Gemeinde kann das Projekt mit einer finanziellen Zuwendung von 100.000 € pro Zimmer und 200.000 € pro Appartement unterstützen, um

älteren Personen ab 65 Jahren, und wohnhaft in der Gemeinde, eine vorrangige Aufnahme gemäß den eingekauften Betten zu gewähren. Die Gemeinde Beckerich hat beschlossen sich in diesem Projekt mit insgesamt 800.000 € zu beteiligen (zahlbar über einen Zeitraum von 3 Jahren), was 4 Zimmern und 2 Appartements entspricht. Die entsprechende Konvention erstreckt sich über 30 Jahre, und wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

## **8. Ratifizierung einer Konvention mit dem Ministerium für Wohnungsbau im Hinblick auf staatliche Zuwendungen**

Einstimmig genehmigen die Gemeinderäte eine Konvention mit dem Wohnungsbauministerium in Bezug auf den vor 1,5 Jahr getätigten Kauf von zwei Parzellen Land mit einer Gesamtgröße von 54,69 Ar an den Orten „Am Kiem“ und „Om Muehlenweg“ zum Zweck von sozialem Wohnungsbau, welcher sich durch moderate Mieten oder erschwinglichen Erwerb auszeichnet. Der Staat beteiligt sich zu 50% am Kauf der Ländereien, ohne aber die Summe von 318.822 € zu überschreiten. Es obliegt der Gemeinde an diesem Ort ein soziales Wohnungsbauprojekt innerhalb von 15 Jahren einzuleiten.

## **9. Genehmigung eines Mietvertrages zur Einrichtung einer Zahnarztpraxis in Elvingen**

Dr. Rigano Roberto, Zahnarzt und wohnhaft in Schweich, mietet eine kommerzielle Fläche von 81,10 m<sup>2</sup> im alten Jugendhaus in Elvingen auf 6, Kräizerbucherstroos, um dort eine Zahnarztpraxis einzurichten. Die Umbauarbeiten werden vom Mieter selbst unternommen, und nähern sich ihrem Ende, so dass die Praxis demnächst öffnen wird. Der Mietvertrag wird einstimmig vom Gemeinderat gutgeheißen.

## **10. Genehmigung einer Konvention betreffend die zur Verfügung Stellung eines Landstückes**

Dieser Punkt der Tagesordnung wird auf eine spätere Sitzung vertagt.

## **11. Gemeindeverordnung betreffend das Hinterlegen einer Kautions bei Bauvorhaben**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine neue Verordnung betreffend das Hinterlegen einer Kautions beim Gemeindeeinnehmer im Fall von Bauvorhaben oder Abrissarbeiten. Zukünftig wird beim Erhalt einer Baugenehmigung für ein Einfamilienhaus die Hinterlegung einer Kautions von 4.000 € fällig. Für Mehrfamilienhäuser und Residenzen erhöht sich dieser Betrag um 1.000 € für jede Einheit, unabhängig von ihrer Bestimmung. Die Kautions

für jede andere größere Konstruktion, Renovation oder substantielle Umänderung, sowie Abriss eines Gebäudes beträgt ebenfalls 4.000 €. Die Kautions für Anschlussarbeiten an öffentliche Netzwerke wird auf 1.500 € festgelegt. Die Kautions ist dazu bestimmt die öffentlichen Infrastrukturen im Falle von Beschädigungen wieder instand zu setzen. Sie wird nach der definitiven Abnahme der Arbeiten durch unseren technischen Dienst, sowie Ausstellen des Energiepasses „as built“, zurückerstattet, unter der Bedingung natürlich, dass keinerlei Schäden festgestellt wurden. Ansonsten werden die Kosten für die Wiederherstellung abgezogen.

## **12. Genehmigung des Ausführungsprojektes und der Konvention zur Umsetzung des Teilbebauungsplanes „Am Kiem“ in Hovelingen**

Der Teilbebauungsplan „Am Kiem“ sieht den Bau eines einzelnen Einfamilienhauses auf einem Grundstück von 11,33 Ar vor, sowie den Anschluss an die öffentlichen Netzwerke, und das Anlegen eines Fussgängerweges. Die Kosten für Infrastrukturarbeiten und Bepflanzungen werden auf 61.923,19 € geschätzt, Betrag, welchen der Bauträger als Bankgarantie auf der Gemeinde zu hinterlegen hat. Die Fläche, welche an die Gemeinde abgetreten wird beträgt 0,2 Ar. Eine Entschädigung von 5.000 € ist ebenfalls zu zahlen, als finanzielle Beteiligung an einer neuen Bushaltestelle und am Bürgersteig in der Nähe des Bauvorhabens. Die Mitglieder des Gemeinderates genehmigen das Ausführungsprojekt, sowie die Konvention des Teilbebauungsplans „Am Kiem“, mit den Enthaltungen von Severin Boonen und Patrick Wampach, welche befinden, dass die Entschädigung in keinerlei Verhältnis zum Verbrauch an Grundstücksfläche für das Bauvorhaben stünde, welches nun nur noch ein einziges Einfamilienhaus vorsieht, und demnach einer rationalen Nutzung von Bauland widerspricht.

## **13. Genehmigung des Teilbebauungsplanes „Alewee“ in Oberpallen**

In der Sitzung vom 22. November 2021 hatte der Gemeinderat den Teilbebauungsplan „Alewee“ in Oberpallen angenommen, welcher 4 aneinander gebaute Einfamilienhäuser vorsieht. Da das Innenministerium die Genehmigung des Teilbebauungsplans durch den Gemeinderat zurückwies mit der Begründung, dass dieser die Beanstandungen ohne weiteren Erklärungen als unbegründet einstufte, kam es zu einer neuen Abstimmung des Teilbebauungsplans. Auf Grund der Beanstandungen hat der Bauträger freiwillig Änderungen am Projekt vorgenommen um den Vorschlägen der Bewertungskommission des Innenministeriums, sowie den beiden schriftlichen Beanstandungen Rechnung zu tragen, welche rechtzeitig eingereicht wurden. Die Genehmigung erfolgt einstimmig. Da die

Fläche, welche an die Gemeinde abgetreten wird lediglich 3 Zentiar beträgt, was 0,05% der Gesamtfläche entspricht, behält der Gemeinderat zurück, dass eine finanzielle Entschädigung zu entrichten ist, welche zum Bau eines Rückhaltebeckens für Regenwasser genutzt wird. Die Überschwemmungen vom Juli 2021 haben gezeigt, dass es durchaus Sinn macht, das Oberflächenwasser den hinter dem neuen Projekt befindlichen Feldern in einem Sammelbecken auf zu fangen.

#### **14. Schaffung von 3 Posten in unseren Auffangstrukturen „Dillendapp“**

Um der Anzahl der Einschreibungen in unseren Auffangstrukturen „Dillendapp“ sowie den Anforderungen des Ministeriums in Bezug auf die Qualifikation des Personals am Platz gerecht zu werden, beschließt der Gemeinderat einen Vollzeitposten für Erzieher und zwei Posten für Hilfs-Erzieher in Vollzeit zu schaffen. Dies gibt dem Schöffenrat die Flexibilität qualifiziertes Personal nach Bedarf einstellen zu können. In einer ersten Phase werden diese Stellen jedoch nicht ganz besetzt werden.

#### **15. Nachträgliches Schaffen eines Arbeiterpostens in Halbzeit und auf begrenzte Dauer in der Küche des „Dillendapp“**

Um eine Person in längerer Abwesenheit, bedingt durch Krankheit, in der Küche des „Dillendapp“ zu ersetzen, hat die Gemeinde einen Arbeiter auf Halbzeit und bis zum 15. Juli 2022 eingestellt. Um den Anforderungen des Innenministeriums gerecht zu werden, muss nun rückwirkend vom Gemeinderat ein Posten geschaffen werden, der dies ermöglicht. Dieser Posten wird einstimmig genehmigt.

#### **16. Schaffen eines Arbeiterpostens im Reinigungsdienst**

Um über eine Reserve an verfügbaren Stunden beim Reinigungsdienst zu verfügen und um bei Bedarf die wöchentliche Arbeitszeit einer Reinigungskraft anheben zu können, schlägt der Schöffenrat die Schaffung eines zusätzlichen Postens auf Vollzeit und unbestimmte Zeit vor. Rat Severin Boonen stimmt dagegen, da seiner Meinung nach der aktuelle Kollektivvertrag, unter welchem die Reinigungskraft eingestellt wird, mit aktuell 36 Stunden wöchentliche Arbeitszeit bei Vollzeit auf 40 Stunden angehoben werden müsste. Alle anderen Räte stimmen dafür.

#### **17. Kostenvoranschlag betreffend die Umgestaltung der Umgebung des Friedhofs in Noerdingen**

Einstimmig genehmigen die Gemeinderäte einen von unserem technischen Dienst ausgearbeiteten

Kostenvoranschlag betreffend die Umgestaltung des Außenbereichs des Friedhofs in Noerdingen. Für geschätzte Kosten von 199.520,10 € wird der Parkplatz vergrößert und instandgesetzt, der Platz vor dem Friedhof neu angelegt, der Zugang zur Kirche erneuert und ein Wartehäuschen an der Bushaltestelle errichtet.

#### **18. Genehmigung eines zweiten Kostenvoranschlags betreffend das Anlegen eines Umkleideraumes und eines Duschräume im Gemeindeatelier**

Nach einem ersten Kostenvoranschlag zu 11.700 € in der Sitzung vom 25. Februar 2022 für Möbel und einen Trockenschrank für 8 Arbeitsanzüge muss der Gemeinderat sich zu einem zweiten Kostenvoranschlag für das Gemeindeatelier aussprechen. Einstimmig genehmigt der Gemeinderat Ausgaben von 25.155 € für mehrere Abstellregale und das Anlegen eines neuen Bodens im Umkleideraum der Gemeindewerkstatt.

#### **19. Genehmigung eines Kostenvoranschlags für den Kauf mehrerer Werkzeuge für das Gemeindeatelier**

Der Kauf einer multifunktionalen Schaufel, einer Bürste und einer Kreiselegge für den Avant, sowie eines Siebes und eines Betonmischers für den Weidemann, und eines Akku-Laubbläusers kommt im Ganzen 36.800 € zu stehen. Der diesbezügliche Kostenvoranschlag, welcher von unserem technischen Dienst aufgestellt wurde wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

#### **20. Genehmigung eines ersten zusätzlichen Kostenvoranschlags im Rahmen des Umbaus des Feuerwehreinsatzzentrums von Beckerich**

In der Sitzung vom 26. Februar 2020 hat der Gemeinderat einen Kostenvoranschlag zu 188.259,44 € genehmigt um das Gebäude der örtlichen Feuerwehr in ein Feuerwehreinsatzzentrum der Kategorie II umzubauen. In aktueller Sitzung liegt ein Kostenvoranschlag zu 34.000 € vor, um das Projekt zu Ende bringen zu können. Ein Großteil dieser zusätzlichen Ausgaben bezieht sich vor allem auf den Austausch der Fenster des Museums sowie die Installation einer elektronischen Zutrittskontrolle mit Badge-Funktion. Diesem Mehraufwand war im ursprünglichen Voranschlag nicht Rechnung getragen worden. Der zusätzliche Kostenvoranschlag wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

#### **21. Abänderung der Haushaltsvorlage 2022 – Zusatzkredit für die Transformationen der Feuerwehrzentrale**



Bei der Aufstellung der Haushalte für die Jahre 2020 und 2021 war bereits eine finanzielle Erweiterung von 18.740,56 € zusätzlich zum initialen Kostenvoranschlag eingesetzt worden. In aktueller Sitzung spricht der Gemeinderat sich dafür aus einen Zusatzkredit von 15.300 € im Budget 2022 einzutragen. Die Ausgabe wird lediglich den vorhersehbaren Boni etwas mindern, so dass das Gleichgewicht der Haushaltsvorlage nicht beeinflusst wird.

### 21-a) Genehmigung eines Kostenvoranschlags in Bezug auf Anschlussarbeiten an das Fernwärmenetz sowie Stimmen eines diesbezüglichen Zusatzkredites

Einem Kostenvoranschlag über 30.831,96.-€ für den Anschluss von zwei zusätzlichen Haushalten an das Fernwärmenetz sowie die dafür notwendige Haushaltsänderung 2022 wurden jeweils einstimmig gutgeheißen.

### 22. Kenntnisnahme der Statuten der Vereinigung ohne Gewinnzweck „Aide Philippines“

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis der Statuten, welche die Vereinigung „Aide Philippines asbl“ hinterlegt hat. Herr Olivier Conrardy, wohnhaft in Hüttingen ist Gründungsmitglied der Vereinigung. Der Eintrag in die Liste der Vereinigungen der Gemeinde erlaubt es jährlich einen Antrag auf finanzielle Unterstützung zu stellen, welche dem Ziel der Vereinigung, humanitäre Hilfe auf den Philippinen, zugutekommt.

### 23. Genehmigung der Abschlussrechnung betreffend die Instandsetzungsarbeiten des Feldweges „an der Hoh“ in Schweich

Im Jahre 2021 wurde der Feldweg „an der Hoh“ in Schweich instandgesetzt. Die Abschlussrechnung, welche von den technischen Diensten der Ackerbauverwaltung aufgestellt wurde zeigt Gesamtausgaben von 95.970,35 €, wovon 30% der Gemeinde in Form einer finanziellen Beihilfe Seitens des Staates zurückerstattet wurden. Die Abschlussrechnung wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

### 24. Gewähr von Subsidien

Subsidien in Höhe von 1.820 € werden einstimmig an folgende 15 Vereinigungen gewährt:

VEREINIGUNG	SUBSID
UNICEF – Soforthilfe Ukraine	500.-€
Cercle apicole (Bienenzüchter) Redange/Attart	250.-€

SOS Détresse	150.-€
Sécurité Routière	150.-€
Fondation Lëtzebuerger Blannevereenegung – La canne blanche	125.-€
ALAN – Maladies rares Luxembourg.	100.-€
De Schankemännchen asbl	100.-€
Aide aux enfants handicapés du Grand-Duché	100.-€
Parkinson Luxembourg	75.-€
Camping a Caravanning Frënn Heischent asbl	50.-€
Natur & Ëmwelt Fleegestatioun fir well Déieren	50.-€
Comité Hobby-Nuetsmaat Esch-Sauer	50.-€
Association luxembourgeoise des groupes sportifs pour cardiaques asbl	50.-€
Fëblux – Fir öffentlech Bibliothéiken	50.-€
Centre d'information et de documentation femmes et genre	20.-€

### Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

#### 1. Vorschlag zur Ernennung eines Kandidaten auf den freien Posten eines Lehrers im Zyklus 1

Nach Veröffentlichung der uns zugestandenen Stunden für Lehramt seitens des Ministeriums und Ausarbeitung der Schulorganisation für das kommende Schuljahr, haben wir einen freien Posten für Lehrer oder Lehrerin auf der ersten Liste ausgeschrieben. Es handelt sich hierbei um einen Posten auf unbestimmte Zeit im Zyklus 1. Sechs Kandidaturen sind im vorgeschriebenen Zeitraum eingegangen und uns vom Ministerium mit einer Rangliste weitergereicht worden. Die Kandidatin, welche auf dem zweiten Platz der Tabelle aufgelistet ist, hat ihre Kandidatur nur für unsere Gemeinde eingereicht. Die Kandidatin, welche auf dem ersten Rang der Tabelle figuriert, hat unsere Gemeinde nicht als erste Priorität für ihre Ernennung als Lehrerin angegeben. Aus der geheimen Abstimmung des Gemeinderates mittels Wahlzetteln geht hervor, dass Anne Eischen aus Hovelingen dem Minister für Schulwesen einstimmig zur Ernennung als Lehrerin in unserer Schule ab Schulbeginn 2022-2023 vorgeschlagen wird.

# SÉANCE DU CONSEIL COMMUNAL DU 18 MAI 2022

Le conseil siège dans la salle des séances à la maison communale de Beckerich à 17:00 heures.

Tous les conseillers sont présents.

Le bourgmestre demande de délibérer lors du point 21 à l'ordre du jour également d'un devis pour le raccordement de deux maisons au réseau de chaleur de la commune. Les conseillers n'ont pas d'objections à formuler.

Dû à d'autres obligations, le conseiller Séverin Boonen doit partir à 19h45 et quitte ainsi la séance après le vote du point 16.

## 1. État des restants

La receveuse communale, Mme Natalie Thill, procède à la présentation de l'état des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2021. Le total des arrérages est de 25.159,80 €. Six décharges d'un montant total de 1.202,93 € sont accordées par le conseil communal.

## 2. Organisation scolaire 2022/2023

L'organisation scolaire provisoire, élaborée suivant les instructions du Ministère de l'Éducation nationale, est unanimement arrêtée par les membres du conseil communal, de même que le PEP (Plan d'encadrement périscolaire) 2022-2023. Le PDS (plan de développement scolaire) 2021-2024 a été approuvé en séance du 28 juin 2021.

L'éducation précoce se fera avec 18 enfants inscrits principalement en matinées en classe à Beckerich. Le cycle 1 à Oberpallen comporte 4 classes à 16 élèves.

Comme pour les années passées, les enfants du cycle 2 continueront à suivre les cours à Noerdange (53 élèves), les locaux d'Elvange abriteront les classes du cycle 3 (68 élèves) et l'école fondamentale à Beckerich se verra fréquentée par les classes du cycle 4 (41 élèves).

## 3. Arrêt provisoire des comptes de l'exercice 2020

Le service de contrôle des finances communales du Ministère de l'Intérieur a vérifié les comptes de l'exercice 2020 et nous a fait parvenir son rapport avec ses observations. La réponse écrite y relative

du collège des bourgmestre et échevins est présentée ensemble avec le rapport précité aux membres du conseil communal qui arrêtent alors provisoirement les comptes de l'exercice 2020. Il appartient alors au Ministre de l'Intérieur d'arrêter définitivement les comptes en question.

Le montant total du boni de 2019 (6.624.645,67 €) et de l'ensemble des recettes effectuées en 2020 s'élève à 19.976.626,53 €. En soustrayant les dépenses totales de 12.649.453,47 €, l'année 2020 clôture avec un boni de 7.327.173,06 €.

## 4. Demandes de lotissement

À l'unanimité des voix, le conseil communal autorise le morcellement de la parcelle 275/4067, contenant en tout 66,35 ares, dans la Huewelerstrooss à Beckerich en deux parties. La partie devant du terrain visé comprendra alors circa 24 ares en zone PAP QE « quartier existant », la partie arrière longeant la rue Heidchen mesurera environ 42 ares et tombe dans la zone PAP NQ « nouveau quartier ».

Par ailleurs, le conseil communal autorise avec 7 voix pour et 2 voix contre le morcellement du terrain sis entre les n°32 et 40 Huewelerstrooss. Le lotissement prévoit la définition de six lots pour les maisons et d'un lot destiné à être attribué au domaine public communal. Le lotissement définit également 9 emplacements de parking privés à l'arrière des habitations, le long du Kuelebiërg. En contrepartie de la cession de terrain public le long du Kuelebiërg pour les emplacements de parking, le promoteur cèdera une portion de terrain le long de la Huewelerstrooss en vue de la réalisation du trottoir. Les conseillers Patrick Wampach et Marc Neu votent contre le morcellement parce que la largeur de terrain pour une maison en bande leur semble trop petite avec 4,30 mètres.

## 5. Approbation d'actes de vente notariés

À l'unanimité des voix, les membres du conseil communal approuvent un acte notarié documentant l'achat d'un pré d'une contenance de 31 ares, sis au lieu-dit « Im Brill » à Oberpallen sur le « Fonds de gestion des édifices religieux et autres biens relevant du culte catholique », en abrégé « Kierchefong ». L'acquisition au prix de 13.300 € est nécessaire dans le cadre d'un échange de terrains permettant l'aménagement d'un chemin destiné à la mobilité douce entre les localités de Levelange et d'Oberpallen.

De même, le conseil communal approuve un acte

notarié relatif à l'acquisition d'un bois d'une superficie de 72,50 ares situé au lieu-dit « Wasserbach » à Schweich au prix de 20.000 € sur le sieur Tim Hengen demeurant à Elvange. L'achat se fait pour créer une réserve foncière en vue d'un échange avec la commune de Habscht dans le cadre de la création d'une zone de protection autour de la source Tunnel.

## **6. Approbation d'un compromis de vente visant cinq fonds boisés à Beckerich**

Dans le cadre du remembrement forestier, la commune entend acquérir 5 parcelles boisées d'une contenance totale de 96,60 ares sises dans la section E de Beckerich sur les consorts Reis Monique et Arsène pour un prix convenu de 21.833 €. Le compromis de vente afférent est unanimement approuvé par le conseil communal.

## **7. Ratification d'une convention avec l'asbl Homes pour personnes âgées de la Congrégation des Franciscaines de la miséricorde dans l'intérêt de l'exploitation du futur HPPA à Eischen**

La Congrégation des Franciscaines est en train de construire un centre pour personnes âgées à Eischen. Le Centre comprend 124 chambres et 20 appartements. La commune peut supporter le projet avec une contribution financière forfaitaire fixée à 100.000 € par chambre et 200.000 € par appartement afin de bénéficier pour les personnes âgées de plus de 65 ans et domiciliées sur son territoire d'un droit de priorité à l'admission dans la proportion du soutien financier. La commune de Beckerich a décidé de participer pour 4 chambres et 2 appartements, correspondant à un coût global de 800.000 €. La convention qui s'étale sur 30 ans est unanimement approuvée par le conseil communal.

## **8. Ratification d'une convention relative aux aides à la construction d'ensembles avec le Ministère du Logement**

À l'unanimité des voix, les membres du conseil communal approuvent une convention avec le Ministère du Logement se rapportant à l'acquisition, il y a 1,5 ans, de deux parcelles d'une grandeur totale de 54,69 ares aux lieux-dits « Am Kiem » et « Om Muehlenweg » en vue de la construction de logements à finalité sociale et se caractérisant par une modération des loyers et des prix de vente. L'Etat participe jusqu'à 50% aux frais d'acquisition des terrains, sans que le montant ne puisse dépasser 318.822 €. Il appartient à la commune de réaliser un projet de construction de logements destinés à la location et à la vente sur le terrain en question dans les 15 ans à partir de l'acquisition.

## **9. Approbation d'un contrat de bail commercial pour un cabinet dentaire à Elvange**

Dr. Rigano Roberto, médecin dentiste domicilié à Schweich loue une surface commerciale de 81,10 m<sup>2</sup> dans l'ancienne maison des Jeunes au 6, Kräizerbuecherstrooss à Elvange afin d'y installer un cabinet médical dentaire. Les transformations sont réalisées par le preneur et devraient prochainement aboutir à leur fin, de sorte que le cabinet soit opérationnel sous peu. Le contrat de bail est unanimement approuvé par le conseil communal.

## **10. Adoption d'une convention visant la mise à disposition d'un tronçon de terrain à Beckerich**

Ce point à l'ordre du jour est reporté à une séance ultérieure.

## **11. Règlement communal en matière de cautionnement pour le rétablissement des lieux en cas d'endommagement du domaine public**

Le conseil communal adopte unanimement un nouveau règlement communal en matière de caution à déposer à la recette communale lors de travaux de construction ou de démolition. Dorénavant, lors de la délivrance d'une autorisation de bâtir une caution de 4.000 € sera de rigueur pour une maison unifamiliale. Pour les maisons plurifamiliales et résidences, ce montant est majoré de 1.000 € pour chaque unité, indépendamment de son affectation. La caution pour toute autre construction d'envergure, rénovation ou transformation substantielle et démolition d'une construction est également 4.000 €. La caution pour travaux de raccordement aux réseaux publics est fixée à 1.500 €. La caution sert au rétablissement des lieux en cas d'endommagement du domaine public. Elle est restituée au requérant après réception définitive des travaux par le service technique communal et suite à la remise du certificat de performance énergétique «comme construit» (as built), à condition bien entendu qu'aucun dégât n'ait été constaté, sinon après retenue des frais encourus.

## **12. Approbation du projet d'exécution et de la convention dans le cadre de la mise en œuvre du PAP « Am Kiem » à Hovelange**

Le PAP modifié « Am Kiem » prévoit l'implantation d'une seule maison unifamiliale sur un terrain de 11,33 ares, le raccordement aux réseaux publics et l'aménagement d'un chemin piétonnier. Les frais pour travaux d'infrastructures et plantations sont estimés à 61.923,19 €, montant à déposer par le pro-

moteur à la commune en tant que garantie bancaire. Le terrain à céder à la commune est de 0,2 ares. Une indemnité compensatoire de 5.000 € est également à payer pour servir au cofinancement d'un nouvel arrêt de bus et du trottoir à proximité du projet. Les membres du conseil communal approuvent le projet d'exécution et la convention du PAP « Am Kiem », avec les abstentions de Severin Boonen et Patrick Wampach, estimant que l'indemnité compensatoire n'est dans aucune relation avec la consommation d'espace engendrée par le PAP, qui ne prévoit désormais qu'une seule unité d'habitation, ce qui est contraire à une utilisation rationnelle du sol.

### **13. Approbation du PAP « Alewee » à Oberpallen**

En séance du 22 novembre 2021, le conseil communal avait adopté le PAP « Alewee » à Oberpallen, prévoyant la construction de 4 maisons unifamiliales en bande. Comme le ministère de l'Intérieur a rejeté l'approbation du PAP par le conseil communal avec motif que les réclamations furent classées comme non fondées sans justification, il y a lieu de procéder à un nouveau vote sur le PAP. Entre-temps le promoteur a effectué de son propre gré des changements au projet pour tenir compte des recommandations formulées dans l'avis de la cellule d'évaluation du ministère ainsi que des deux réclamations qui avaient été introduites par écrit dans les délais impartis. L'approbation du conseil communal se fait à l'unanimité des voix. Comme le PAP ne prévoit qu'une cession de 3 centièmes ce qui correspond à 0,05% de la surface brute, le conseil communal retient par ailleurs d'exiger une indemnité compensatoire qui servira au financement d'un bassin de rétention des eaux pluviales pour récupérer les eaux de superficie en provenance des terrains situés à l'arrière des quatre lots à urbaniser. Les inondations au cours du mois de juillet 2021 ont montré que cette mesure s'avère nécessaire.

### **14. Création de 3 postes au sein de nos services d'éducation et d'accueil**

Pour faire face au nombre des inscriptions dans la maison relais et aux exigences du ministère concernant les qualifications professionnelles, le conseil communal décide de créer 1 poste d'éducateur à 100% et deux postes d'auxiliaires-éducatifs à 100%. Ceci donnera au collège échevinal la flexibilité d'agir selon les besoins et de pouvoir employer du personnel répondant aux qualifications requises. Dans un premier temps, les postes ne seront donc pas entièrement occupés.

### **15. Création rétroactive d'un poste de salarié à tâche manuelle (50%) et à durée déterminée au sein de la cuisine de nos SEA « Dillendapp »**

Pour assurer le remplacement d'une personne en absence prolongée pour raison de santé, travaillant en cuisine dans nos structures d'éducation et d'accueil, la commune a dû engager un salarié à tâche manuelle à raison de 50% et pour une période prenant fin au 15 juillet 2022. Afin d'être conforme aux stipulations du Ministère de l'Intérieur il y a maintenant lieu de créer ce poste avec effet rétroactif. Le poste est créé à l'unanimité des voix.

### **16. Création d'un poste de salarié à tâche manuelle (service de nettoyage)**

Pour disposer d'une réserve en heures de nettoyage, et pour pouvoir augmenter la tâche hebdomadaire d'une femme de charge en cas de besoin, le collège échevinal propose la création d'un poste complémentaire à plein temps et à durée indéterminée. Le conseiller Severin Boonen vote contre, comme il est d'avis qu'on devrait modifier le contrat collectif, sous lequel le personnel de nettoyage est engagé, en relevant une tâche complète de 36 à 40 heures hebdomadaires. Tous les autres conseillers votent pour.

### **17. Devis pour l'aménagement des alentours du cimetière à Noerdange**

A l'unanimité des voix les membres du conseil communal approuvent un devis établi par notre service technique et se rapportant à l'aménagement des alentours du cimetière de Noerdange. Pour une dépense estimée à 199.520,10 € ttc il sera procédé à un agrandissement et une réfection du parking, un réaménagement de la place devant le cimetière, au renouvellement de l'accès vers l'église et à l'aménagement d'un abri de bus.

### **18. Adoption d'un 2e devis dans l'intérêt de l'aménagement d'un vestiaire et d'une salle de douche dans l'atelier communal**

Après un premier devis voté en séance du 25 février 2022 et se rapportant à la fourniture de biens meubles et d'une armoire de séchage pour 8 tenues de travail se montant à 11.700 €, le conseil communal est maintenant confronté à se prononcer sur un deuxième devis à 25.155 € se rapportant à la fourniture de plusieurs échafaudages de rangement et l'aménagement d'un plancher dans le vestiaire de l'atelier communal. Ce devis est unanimement approuvé.

### **19. Approbation d'un devis pour l'acquisition de plusieurs outils pour le compte de l'atelier communal**

L'acquisition d'une pelle multifonctionnelle, d'une brosse et d'une herse rotative pour Avant, ainsi que d'un cribleur et d'un mélangeur de béton pour Wei-



demann et d'un souffleur de feuilles à accumulateur revient à 36.800 €. Le devis y relatif dressé par notre service technique est unanimement approuvé par les membres du conseil communal.

## 20. Vote d'un premier devis supplémentaire dans le cadre de la transformation du centre d'intervention et de secours Beckerich

En séance du 26 février 2020, le conseil communal avait approuvé un devis au montant de 188.259,44 € pour transformer le bâtiment du service d'incendie en centre d'intervention et de secours de la catégorie II. En séance actuelle, le conseil est appelé à se prononcer sur un devis supplémentaire à hauteur de 34.000 € pour pouvoir achever le projet à bonne fin. Le coût en sus sert notamment à pourvoir au remplacement des fenêtres extérieures du musée, à la fourniture et le montage d'un contrôle d'accès électronique par badge et à la mise en place d'une table de bureau. Le devis supplémentaire est unanimement approuvé par le conseil communal.

## 21. Modification du budget 2022 – crédit supplémentaire pour la transformation du CIS Beckerich

Lors des budgets 2020 et 2021 il avait déjà été tenu compte d'une rallonge financière de 18.740,56 € en sus du devis initial. Le conseil communal se prononce en séance actuelle à un crédit supplémentaire de 15.300 € au budget de 2022. La dépense sera absorbée par le boni prévisionnel, de sorte que l'équilibre budgétaire n'est pas mis en cause.

### 21-a) Approbation d'un devis pour travaux de raccordement au réseau de chauffage urbain et votation d'un crédit budgétaire supplémentaire

Un devis au montant de 30.831,96 € pour le raccordement de deux ménages supplémentaires au réseau de chauffage urbain ainsi que la modification budgétaire nécessaire pour assurer le financement des coûts estimés ne donnent lieu à aucune observation particulière et reçoivent l'aval des membres présents.

## 22. Prise de connaissance des statuts déposés par l'asbl Aide Philippines

Le conseil communal prend connaissance des statuts déposés par l'asbl Aide Philippines, dont M. Olivier Conrardy, domicilié à Huttange, est membre fondateur. L'inscription sur la liste des associations de la commune permet de pouvoir introduire une demande de subside annuelle et de bénéficier ainsi, en cas d'acceptation, d'une allocation financière pour soutenir les objectifs de l'association.

## 23. Approbation du décompte relatif aux travaux d'enrobés bitumineux sur le chemin rural « an der Hoh » à Schweich

En 2021 le chemin rural « an der Hoh » à Schweich a été remis en état. Le décompte des travaux dressé par l'administration des services techniques de l'agriculture affiche une dépense totale de 95.970,35 €, dont 30% ont été remboursés à la commune en tant qu'aide financière du département de l'Agriculture. Le décompte est unanimement approuvé par le conseil communal.

## 24. Allocation de subsides

Des subsides à hauteur de 1.820 € sont unanimement alloués aux 15 associations suivantes :

ASSOCIATION	SUBSIDE
UNICEF – Urgence Ukraine	500.-€
Cercle apicole Redange/Attert	250.-€
SOS Détresse	150.-€
Sécurité Routière	150.-€
Fondation Lëtzebuerger Blannevereenegung – La canne blanche	125.-€
ALAN – Maladies rares Luxembourg.	100.-€
De Schankemännchen asbl	100.-€
Aide aux enfants handicapés du Grand-Duché	100.-€
Parkinson Luxembourg	75.-€
Camping a Caravanning Frënn Heischent asbl	50.-€
Natur & Ëmwelt Fleege Statioun fir well Déieren	50.-€
Comité Hobby-Nuetsmaat Esch-Sauer	50.-€
Association luxembourgeoise des groupes sportifs pour cardiaques asbl	50.-€
Fëblux – Fir ëffentlech Bibliothéiken	50.-€
Centre d'information et de documentation femmes et genre	20.-€

### A huis clos:

#### 1. Proposition de réaffectation d'un candidat pour un poste vacant au cycle 1

Suite au contingent nous accordé par le MEN et

après établissement de notre organisation scolaire, un poste vacant d'institutrice ou d'instituteur au cycle 1, a été dûment publié sur la liste 1. Six candidatures ont été déposées en temps utile et nous ont été transmises par les soins du Ministère avec un tableau de classement par ordre de mérite. La candidate figurant en deuxième rang n'a déposé sa candidature que pour notre commune. La can-

didate figurant en premier lieu au tableau de classement n'a pas indiqué une affectation dans notre commune comme étant sa priorité. Du vote secret du conseil communal il ressort qu'Anne Eischen de Hovelange est unanimement proposée au Ministre de l'Education nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse pour être affectée à notre école fondamentale à partir de la rentrée 2022-2023.

SUEBELMOUK ÉDITION SPÉCIALE - ORGANISATION SCOLAIRE 2022/23

## SUEBELMOUK SPEZIALAUSGAB - SCHOULORGANISATION 2022/23



Viru Kuerzem ass eis Ëmweltkommissioun mat der Propose un eis erugetruede fir als Gemeng mat guddem Beispill virzegoen an ze probéieren d'Verschwendung vu Ressourcen an de Grëff ze kréien.

Esou hu mir decidéiert datt mir d'ëst Joer d'Spezialausgab vun der Suebelmouk iwwer d'Schoulorganisatioun 2022/23 net méi un all Haushalt an der Gemeng verdeelen, mee just un d'Stëit déi Kanner an der Primärschoul, dem Précoce oder der Spillschoul hunn.

Esou spuere net just mir als Gemeng Pabeier, Strom an Toner, mee och eis Awunner, déi dës Ausgab net brauchen an dohier ewechgeheien, hunn eppes manner an hirer bloer Dreckschëscht.

**Mir bréngen awer gären eisen Awunner, déi keng Kanner an der Primärschoul hunn, awer un enger Schoulsuebelmouk interesséiert sinn, eng Ausgab an d'Bréifkëscht.**

**Rufft eis einfach um T. 23 62 21 - 1 un oder schreift eis eng Mail op [suebelmouk@beckerich.lu](mailto:suebelmouk@beckerich.lu).**



Récemment, notre commission de l'environnement a proposé de donner l'exemple en tant qu'administration communale et d'essayer de limiter le gaspillage des ressources.

C'est dans cette optique que nous avons décidé de ne plus distribuer cette année l'édition spéciale du Suebelmouk portant sur l'organisation scolaire 2022/23 à tous les ménages de la commune, mais uniquement aux ménages ayant des enfants à l'école primaire ou préscolaire.



De cette manière, non seulement nous, en tant qu'administration communale, économisons du papier, de l'électricité et du toner, mais nos habitants qui n'ont pas besoin de cette édition et qui la jettent par conséquent, auront moins de papier dans leur poubelle bleue.

**Nous déposerons toutefois une édition dans la boîte aux lettres de nos habitants intéressés par une Suebelmouk portant sur l'organisation scolaire mais n'ayant pas d'enfants dans l'enseignement fondamental.**

**Contactez-nous tout simplement au T. 23 62 21 - 1 ou envoyez un e-mail à [suebelmouk@beckerich.lu](mailto:suebelmouk@beckerich.lu).**